

Zusammenfassung der zu erledigenden Aufgaben Präsidiumssitzung 21. Jänner 2017, Werfenweng

Nr.	Bereich	Aufgabe	Name	Anmerk.
1	Adaptierung GO/ Statuten	Go-und Statuten bis zum Bundestag Herbst 2017 entsprechend d. neuen Strukturüberlegungen adaptieren, Wettbetrugsbest. Termin im Frühjahr 2017 soll stattfinden, neue Strukturen einarbeiten	Präs. Gerhard Zeller	Kontakt mit Jurist Franz Raffazeder, → ist in Bearbeitung
2	Aufgabenbereich Präsidiumsmit- glieder	Adaptierung und Neuauflage d. Aufgaben innerhalb d. Präsidiums;	Präs.Gerhard Zeller	Laufend bis zum Bundestag 2017
	Strukturüber- legung	Einholung Info über juristische Notwendigkeiten des Instanzenzuges	Präs.Gerhard Zeller	
3	Nada	Kostenübernahme b. Dopingfall Nachfrage b. andern Fachverbänden	Hannes Dinböck	In Ausarbeitung, Rückmldg.v anderen Verbänden fehlt, → noch offen
4	Gebührenordnung	Anpassung (Strafe f. nicht dezidiert Angeführte Verstöße)	Christian Huber Norbert Gahleitner	Erste Überlegungen angestellt -> in Ausarbeitung
5	Budget 2016	Anpassung auf das System des BSFF	Franziska Streitwieser	Noch offen wg Krankenstand

			Michael Reisenberger	→ Reform Sportfördergesetz wird abgewartet
6	Frauenreferentin	Nachbesetzung Frauenreferentin im Präsidium		Erfolgt mit Umsetzung d. neuen Struktur
7	Konzept ÖFBB-Homepage	Wo finde ich was	E. Almhofer/ J.Andrioli/ Martin Weiß	In Ausarbeitung (HDI)
8	ÖFBB-Bestimmungen/BL Bestimmungen	Überarbeitung -> aktuellen Stand abfragen, in einer Arbeitsgruppe im Frühjahr 2017 besprechen, neue Strukturen einarbeiten	Stefan Wohlfahrt Norbert Gahleitner	In Ausarbeitung
9	Frauenförderprojekt 2017	Konzipierung Projekt	Michaela Schmidt Michael Reisenberger	Förderantrag wurde vorerst abgelehnt
10	Aktualisierung Reglement Ö-Pokal	Themen wie Altersklasse Ö-Pokal sollen mit der NAKO abgehandelt werden. NAKO soll gemeinsam mit LV Terminwünsche für Nachwuchsveranstaltungen vorschlagen	NAKO Ernst Almhofer Jean Andrioli	Anfrage an Almhofer wg. nächstem Termin NAKO-Sitzung
11	Kein Ersatztermin BL-Finale	Festlegung Regelung (Terminisierung d. BL-Komm.) falls Finalsple nicht stattfinden	BL-Kommission	erledigt

12	BLK	Schrift. Stellenbeschreibung BL-Sekretär	Christian Huber
13	Nationalteams	Damenteamtrainer festlegen	Klemens Kronsteiner
14	Nationalteams	Neue Initiativen: Videos b. TT, aktiver auf FB (Instagram), usw. junge Spieler motivieren diese Aufgabe zu übernehmen	Klemens Kronsteiner
15	BLK	Offizielle Stellungnahme bezügl des Antrages von Union Schwanenstadt	Christian Huber
16	EFA	Frage an EFA: Konsequenzen bei Nichteinhaltung d. wirtsch. Bed. einer EFA-Veranstaltung?	Gerhard Zeller
17	Jugend-Förderprojekt	Arbeitsgruppe „Nachwuchssponsoring Brasilien 2018“ gründen + ehrenamtliche MA dafür finden Eltern der Jugendnationalteamspieler motivieren, sich aktiv am Projekt/Förderung zu beteiligen	Klemens Kronsteiner, Martin Weiß, Heinz Derflinger Klemens Kronsteiner in Absprache mit Harald Pühringer, Hannes Hieslmair

Sektion Faustball

Mag. Anton Mühlleitner
Sektionsleiter

A – 4901
Wieszaun 20
Ottngang a. H.

Tel.: +43/7676/8669
Mobil: +43/699 81957668
anton.muehlleitner@eduhi.at

Schwanenstadt, 25. Oktober 2016

Antrag auf Abänderung der Bestimmungen für die Faustball-Bundesligen!

Abänderung des Paragraphen 13.6:

„Für alle Spieler gilt, dass sie an einem Wochenende, das ist von einschließlich Freitag bis einschließlich Sonntag, nur in einer Mannschaft ihres Vereins eingesetzt werden dürfen.

Jugendspieler bis einschließlich U18 sind von dieser Regelung ausgenommen. Für diese gilt, dass sie an einem Tag nur in einer Mannschaft ihres Vereins eingesetzt werden dürfen.“

Begründung:

Die aktuelle Regelung, dass Spieler erst nach 2 Einsätzen in einer Klasse für diese gemeldet sind (Paragraph 13.5) wird von diversen Vereinen „missbraucht“, indem man die 2. bzw. 3. Mannschaften des Vereins in den ersten Runden der Meisterschaft mit Spielern der obersten Ligen verstärkt.

Der frühere Meisterschaftsbeginn der öö. Landesligen führte so in der Feldsaison 2016_17 dazu, dass mehrere Spieler der 1. Bundesliga (unter ihnen auch Jean Andreoli) in der 1. Landesliga bzw. in der 2. Landesliga ein bis zwei Runden spielten und es dadurch zu Verzerrungen der Meisterschaft kommt. Bei günstiger Ansetzung der Termine (z.B. LL am Samstag und BL am Sonntag), hätten die Spieler oberer Klassen sogar bis zu dreimal in der Landesliga spielen können!

Jugendspieler bis einschließlich U18 sollen von dieser Regelung ausgenommen werden, um Ihnen nicht die Möglichkeit zu verwehren wertvolle Einsatzzeiten in oberen Ligen zu sammeln.

Mit sportlichen Grüßen
Mag. Anton Mühlleitner